

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 18.

Donnerstag den 22. Januar

1874.

Holzversteigerung.

Donnerstag den 29. Januar l. J., Vormittags 10 Uhr an-
gehend, kommen in dem fiskalischen Walddistrikt Rommelschwald,
Gemarkung Mendorf, nachverzeichnete Hölzer an Ort und Stelle
zur Versteigerung:

45 Stück kieferne Stämme zu 21,00 Festmeter,
270 Raummeter kiefernes Prügelholz von 1,80 Meter
oder 6 Fuß Scheitlänge,
1300 Stück kieferne Wellen.

Gaaffeehaus, den 19. Januar 1874.

Der Oberförster.
Hennach.

Holzversteigerung.

Freitag den 23., Samstag den 24., Montag den 26. und nöthigen-
falls Dienstag den 27. Januar l. J., jedesmal Vormittags 10 Uhr
angehend, kommen

597 Lärchen- und Fichtenstämme zu 291,07 Ffm.,

300 Stück Fichtenstangen I. Classe,

240 " " II. " "

30 " " III. " "

10 Raummeter Nadel-Knüttelholz,

2960 Stück Nadel-Wellen und

2 Raummeter Nadel-Stochholz

in dem Staatswald-Distrikt Bodenweg, in der Nähe des Georgen-
höfers in Gemarkung Stedenroth der Oberförsterei Breit-
sch, zur öffentlichen Versteigerung.

Den 23. und 24. Januar wird nur Stammholz und Stangen
versteigert.

Heidenstadt, den 4. Januar 1874.

Der Oberförster.
Christ.

Bekanntmachung.

Das Militär-Ersatz-Geschäft pro
1874 betreffend.

Unter Bezugnahme auf die Vorschriften der §§. 58 und 59 der
Militär-Ersatz-Instruktion und der Ausführungsverordnung vom
26. März 1868 werden alle dormalen dahier sich aufhaltenden
männlichen Personen, welche:

- a) in dem Zeitraum vom 1. Januar bis 31. December 1854
geboren und Angehörige des deutschen Reiches sind,
- b) dieses Alter bereits überschritten, aber sich noch nicht vor einer
Ersatz-Aushebungsbehörde zur Musterung gestellt,
- c) sich zwar gestellt, über ihr Militärverhältniß aber noch keine
feststehende Bestimmung erhalten haben, auch die mit Rekruten-
Anlaßpaß versehenen Militärpflichtigen

**hiermit aufgefordert, sich zum Zwecke ihrer Auf-
nahme in die Militär-Stammrolle an den Nach-
mittagsstunden von 3 bis 6 Uhr dahier (Zim-
mer No. 21) zu melden und dabei ihre Geburtscheine, sowie
die etwaigen sonstigen Atteste über ihr Militärverhältniß (Loosungs-
schein und Gestellungsattest) vorzulegen.**

Die in hiesiger Stadt Geborenen sind zur Vorlage eines Ge-
burtsscheines nicht verpflichtet.

Für die dahier heimatberechtigten oder hier geborenen, aber ab-
wesenden Militärpflichtigen müssen die Eltern, Vormünder, Lehr-
väter und Fabrikherren die Anmeldung bewirken.

Die Unterlassung dieser Anmeldung wird mit

**Geldstrafe bis zu zehn Thaler oder entsprechender
Gefängnißstrafe geahndet.**

Militärpflichtige, welche in Anbetracht häuslicher Verhältnisse
Zurückstellung oder Befreiung vom Militärdienste beanspruchen,
haben die bezüglichen Gesuche bis zum 15. Februar l. J. dahier
vorzulegen.

**Nicht rechtzeitig eingereichte Gesuche können keine
Berücksichtigung finden.**

Wiesbaden, 16. Januar 1874.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Betrifft die Auszahlung der Einqua-
rtierungsgelder pro 1873.

**Heute Donnerstag den 22. Januar wird kein
Einquartierungsgeld ausbezahlt.**

Freitag den 23. Januar c. Vormittags 9 bis 12 Uhr erfolgt die
Auszahlung an die Quartiergeber des Dambachthals, der Dog-
heimerstraße, Elisabethenstraße und Ellenbogengasse.

**Die Auszahlung kann jedoch nur gegen Ablie-
ferung der Quartierbillets und an die Forderungs-
berechtigten selbst erfolgen.**

**Für Einquartierungen ohne Verpflegung erfolgt
keine Vergütung.**

Wiesbaden, 22. Januar 1874.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

**Donnerstag den 22. Januar c. Vormittags
11 Uhr werden in dem Stadtwalde Distrikt Mittlerer
Gehrn 1. Theil:**

4 Raummeter buchenes Prügelholz,

5250 Stück buchenes Wellen und

7 Raummeter Prügel-Weichholz

öffentlich versteigert.

Sammelpfad am Gehrner Thor.

Wiesbaden, den 17. Januar 1874.

Im Auftrage:

Hell, Secretariats-Assistent.

Curhaus zu Wiesbaden.

Vorläufige Anzeige!

Samstag den 31. Januar 1874

findet im Curhause zu Wiesbaden

der zweite grosse Maskenball,

unter Mitwirkung

des Zauberkünstlers Herrn E. Bosco,

statt.

Außer dem großen Saale des Curhauses stehen während des
Balles auch die kleineren Säle zur Verfügung der Teilnehmer.
Die Ballmusik wird von **zwei Orchestern** ausgeführt.

Während des Balles:

Zwei Vorstellungen des Zauberkünstlers Herrn E. Bosco.

Die Eintrittskarten zum Balle berechtigen gleichzeitig zu den
beiden Vorstellungen des Herrn Bosco.

Näheres theilen die Anschlagzettel und spätere Anzeigen mit.

Städtische Cur-Direction.

F. Henl.

Vacante Stelle.

Bei dem Accise-Amt dahier ist eine Aufseherstelle vacant, mit welcher eine Anfangsbefoldung von 350 Thaler nebst 20 Thaler Kleidungsvergütung verbunden ist. Militärämter, welche auf diese Stelle reflectiren, wollen ihre Gesuche nebst Civilversorgungschein und ärztlichem Atteste bei der unterzeichneten Stelle bis zum 10. Februar persönlich abgeben und ihre Qualification nachweisen.

Wiesbaden, den 20. Januar 1874.

Das Accise-Amt.
Zehrung.

Bekanntmachung.

Freitag den 23. Januar c. Vormittags 10 Uhr lassen Philipp und Philippine Maus und der Vormund Wilhelm Igstadt über die minderjährigen a. Friedrich, b. Wilhelm, c. Louise und d. Karl Maus von Dohheim ein in dem Ortsbering dafelbst gelegenes Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und Garten und ein in der Gemarkung Dohheim gelegenes Grundstück in dem Rathhause zu Dohheim zum zweitenmal öffentlich versteigern. Bemerklich wird, daß sich die Hofraithe wegen ihrer Lage zu jedem Geschäftsbetrieb eignet.

Dohheim, den 12. Januar 1874.
9624

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Bullenversteigerung.

Mittwoch den 23. Januar c. Vormittags 11 Uhr läßt die hiesige Gemeinde einen fetten Bullen im Bullenhof öffentlich meistbietend versteigern.

Geisenheim, den 20. Januar 1874.
10124

Der Bürgermeister.
Dr. Weil.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 30. December v. J. werden Donnerstag den 22. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

Ein Hinterladungsgewehr,
ein Kleiderschrank und ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. Januar 1874.
67

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 3. Januar l. J. wird Donnerstag den 22. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. Januar 1874.
67

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassenverwaltung dahier werden Donnerstag den 22. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause zwei Kleiderschränke versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Januar 1874.

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts Abth. I. dahier sollen Donnerstag den 22. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause

- 3 Glasschränke mit Kästen,
- 1 Kanape,
- 1 Kamin,
- 2 Oelgemälde und
- 1 Pferd

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Januar 1874.
67

Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts Abtheilung VI. dahier sollen Montag den 26. Januar l. J. und den darauffolgenden Tag, Vor-

mittags 10 Uhr anfangend, in hiesigem Rathhause eine große Parthie guterhaltene Kleidungsstücke, darunter kostbare Pelzröcke, Pelzmäntel Herren und Damen, Muffe, 3 Duzend schwarze seidene Kleider, Leibwäsche u. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Januar 1874.

Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 9. Januar l. J. werden Dienstag den 27. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

Ein Secretär und
ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. Januar 1874.

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 10. Januar l. J. wird Donnerstag den 29. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Kamin versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Januar 1874.

Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 15. Januar l. J. wird Donnerstag den 29. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Pferd versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Januar 1874.

Der Gerichts-Executor.
Heil.

Notizen.

Heute Donnerstag den 22. Januar, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Mahagoni, eisernen und Dienerbetten u. in der großen Saale des Grand-Hotels zum Schützenhof. (S. Tgl. 17.)

Vormittags 10 Uhr: Versteigerung von Pferdebeden und Bügelteppichen u. in dem Auctionslokale Friedrichstraße 6. (S. heut. Bl.)

Solhversteigerung in dem Hausener Gemeindevaal Distrikt Hörst. (Tgl. 16.)

Vormittags 11 Uhr: Solhversteigerung in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Mittlerer 1. Theil. Sammelplatz am Wehrer Thor. (S. heut. Bl.)

Bekanntmachung.

Pferdedecken - Versteigerung.

Heute Donnerstag den 22. Januar werden im Auctionslokale Friedrichstraße 6, Vormittags 10 Uhr anfangend 90 neue Pferdedecken und Bügelteppiche, sowie eine Parthie Cigarren und Rothwein, letzterer aus dem früheren Geschäft Kirchgasse 16, gegen gleich baare Zahlung öffentlich meistbietend versteigert.

Ferd. Müller, Auctionator.

Nagel'sche Brauerei

Schwalbacherstraße 19.

Heute Donnerstag den 22. Januar Abends 7 Uhr:

CONCERT

von Komiker Schmidt mit Gesellschaft.

Ein schon gebrauchter, aber gut erhaltener Sattel nebst Zaumzeug wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped.

Eine gute, eichene Treppe ist billig zu verkaufen. Näheres Gemeindevaal d. 8.

Zu verkaufen ein Glashor, sowie ein eichenes Sofa in gutem Zustande im „Hotel zur Rose“.



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 515

Heute Fröhe 8 Uhr treffen wieder ein: Größere und kleinere
schellfische Ia Qualität und billigst, Cablian, Seezungen,
Bambutt, Kluksfische, Merlan, Bachforellen, ächter Rheinsalm zc.

Ruhrkohlen.

Donnerstag, Freitag und Samstag werden im Schiersteiner Hafen
Steinkohlen ausgeladen, auf den Wagen geliefert per Centner
6 Kreuzer. 10164

Ruhrkohlen,

nur von den vorzüglichsten Zechen,
Buchen- und Kiefern-Scheit- und Kleinholz empfiehlt
zu billigen Preisen
Friedr. Leimer,
Holz- & Kohlen-Handlung,
Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11. 8909

Buchen- & Kiefern-Scheitholz,

ganz und fertig geschnitten und gespalten, in jedem beliebigen
Quantum, sowie **Ruhrkohlen I. Qualität** liefert franco in's
Haus die **Holz- & Kohlenhandlung** von
Jacob Weigle, Friedrichstraße 28. 8901

Ruhrer Ofenkohlen

sehr Qualität, sehr stückreich, sowie **Ruhrkohlen** für Reguliröfen,
Rothholz und **Lohkuchen** sind stets zu beziehen in der Holz-
und Kohlenhandlung von
G. Jaeth, Bahnhofstraße 8. 7238

Lohkuchen

in jedem Quantum billigst bei
Aug. Thomae, Steingasse 15. 9169

Ruhrkohlen I. Qualität.

Wegen Mangel an Raum meines Lagerplatzes verkaufe ich von
Heute ab die Fuhrn, sowie einzelne Malter zu herabgesetzten Preisen,
der alte Rumpf anstatt 13 fr. nur 12 fr., der neue Rumpf 9 fr.

Die Holz- und Kohlenhandlung von
Gustav Hahn, kleine Schwalbacherstraße 4. 7008

Ruhrer

Den-, Schmiede- und Ziegelskohlen von bester Qualität
empfiehlt in ganzen Waggons wie auch in jedem Quantum
Emil Willms, Welltrifstraße 17a. 7911

Wellchen,

Johnie **tannenes Holz** zum Anzünden empfiehlt
Emil Willms, Welltrifstraße 17a. 7912

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in jedem Quantum zu beziehen bei
Fritz Rückertt.
Bestellungen werden angenommen bei **J. Rückertt, Feldstraße 8.** 8649

Zwei feine Wallkleider sind zu verkaufen.
Näheres **Tammusstraße 47, Hinterh.** 10159

Ein dreistöckiges, neu erbautes **Haus** mit Seitenbau, Stallung
für mehrere Pferde und Hofraum ist unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für einen Fuhrwerkbesitzer, sowie
zu jedem anderen Geschäftsbetrieb. Näh. Expedition. 10162

Zwei Backsteinmeyer von 127,000 und 90,000 Stück,
welche bei jeder Witterung gut abzufahren sind, sind zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 8496

Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte **Möbel**, als: Kleiderschränke, Kommoden,
Tische, Stühle, Bettstellen, Bettwert, Spiegel, Bilder u. s. w. bei
555 **F. Müller, Hochstraße 20.**

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs,
Schlafsofa u. c., preiswürdig zu verkaufen bei
8644 **W. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3.**

An- und Verkauf von alten **Delgemälden**, Porzellan
und Antiken aller Art bei
8646 **J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.**

Polster-Möbel

aller Art, sowie vollständige **Betten** stets vor-
rätig bei **Karl Eichelsheim, Tape-
zirer, Welltrifstraße 12.** 8614

Ein elegantes **Haus** zum Alleinbewohnen, enthaltend
12 Zimmer zc. mit großem Garten, in gesunder Lage
Wiesbadens zu verkaufen. Näheres bei **Glafer Schäfer,**
Friedrichstraße 23. 9579

Oberer Rheinstraße ist ein **Bauplatz** zu verkaufen. Näheres in
der Expedition d. Bl. 8638

300,000 Stück gut gebrannter **Backsteine** sind zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 8383

Eine sehr **rentable Besitzung** mit großem Garten und in
bester Lage ist preiswürdig wegzugshalber zu verkaufen. Adressen
unter M. 6 besorgt die Exped. d. Bl. 9515

Ein **Haus** in der Adolphsallee zu verkaufen. Näheres bei
Schlossier **Schmidt, Moritzstraße 3.** 9863

Fässer,

16 Stück, 6 Ohm, si. d. billigst zu verkaufen. Näheres bei
Ph. Volk im weißen Lamm am Markt. 9982

Zwei **Backsteinmeyer** von 142,000 und 125,000 Stück,
nahe bei der Stadt, gut abzufahren, sind zu verkaufen. Näheres bei
H. Schlink, Ecke der Faulbrunnenstraße. 9597

Zu verkaufen Rheinstraße 30: Zwei große, bronzirte **Kron-
leuchter**, ein Paar Wandleuchter, Consolschränken, ein zwei-
thüriger Kleiderschrank, ein Klappstisch, eine ächte russische Thee-
maschine (Samowar), englische und französische Bücher, eine Pariser
Lampe (Moderateur), ein rother Plüschsessel und ein Klappstuhl. 9251

Ein gebrauchter, transportabler **Kochherd** mit neuem kupfernem
Wasserschiff ist billig zu verkaufen. Näheres Kirchstraße 15a in der
Schlossertverkstätte. 10082

Theater.

Zwei Viertel sehr schöne Vorderplätze in
einer ersten Rangloge sind zu überlassen.
Näheres Expedition. 10061

Zu verpachten ein Grundstück im District **Königstuhl**, circa
60 Rh., zur Hälfte Garten. Näh. Nerostraße 13, 2 St. h. 10021

Eine eichene, zweiflügelige **Hausthüre** und eine Glashüre (beide
mit Beschlag) sind billig zu verkaufen Webergasse 23. 10030

Kanarienvögel zu verk. Rheinbahnstraße 5, 3 St. h. 10020

Alle Sorten **Klatschen** werden angekauft. N. Nerostr. 19. 324

Ein schönes **Sofa** billig zu verkaufen Kirchstraße 4. 1 St. h.

Kanarienvögel, gute Schläger, Spiegelgasse 11. 1 St. 4828

Ein rentables **Geschäftshaus**, worin seit Jahren ein Specerei-
und Kohlengeschäft betrieben worden, ist Familienverhältniss halber
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 8396

Öffentl. Versammlung.

Dieselbe findet statt Freitag den 23. Januar Abends 8 1/2 Uhr im „Saubau Schürmer“ zur Berathung eines Begrüßungs-Telegramms an die den 27. Januar in London tagende Versammlung englischer Männer, welche eine für Deutschland und seine kirchenpolitischen Bestrebungen sympathische Demonstration bezweckt.

Zu zahlreichem Besuche laden die Unterzeichneten hiermit ein.

Dr. Diesterweg. Chr. Saab. Sehner.
L. Jung. Kaltbrenner. Fr. Anselmi.
Limbarth. Meckel. C. Roth. Reusch.
Fr. Schenk. C. Scheurer. Dr. Schirm.
G. Thon. Dr. Weidenbusch.

10148

Bekanntmachung.

Die zur Prüfung der Concurrenz-Pläne für den Vorschuss-Vereinsbau zu Wiesbaden bestellte Commission hat den ersten Preis von Thlr. 500. dem Projecte mit dem Motto „Fortschritt“, den zweiten Preis von Thlr. 300. dem Projecte mit dem Motto „Fortuna“ und den dritten Preis von Thlr. 200. dem Projecte mit dem Motto „Erst wäg's, dann wäg's“ einstimmig zuerkannt und weiter sich dahin ausgesprochen, daß nächst diesen von den eingegangenen 40 Plänen insbesondere diejenigen mit dem Motto: „Nach Möglichkeit, Gaa Rheingau, Leander, V. Geld regiert die Welt, Vereinte Kraft, A. Fest stehe immer &c., Credit, Stark im Recht und Mattiacum“ als zweckentsprechende und größtentheils sehr sorgfältig ausgeführte Arbeiten hervorgehoben zu werden verdienen.

Um ferner die Anonymität der nicht prämiirten Pläne thunlichst zu sichern, werden die respectiven Herren Verfasser ersucht, bis 6. Februar a. c. die Adresse, unter welcher die Rücksendung erfolgen soll, in einem mit dem betreffenden Motto unterschriebenen von derselben Hand, wie die Aufschrift auf dem versiegelten Couvert herrührenden Briefe uns anzugeben, indem anderfalls die Pläne unter der in dem versiegelten Couvert enthaltenen Adresse zurückgeschickt werden.

Wiesbaden, den 20. Januar 1874.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

277

Brück.

Roth.

Pompier-Corps.

Die Mitglieder werden hierdurch zur General-Versammlung auf Montag den 26. Januar Abends 8 Uhr in das Local des Herrn A. Bossong, Langgasse 12, eingeladen.

- Tagesordnung:
- 1) Rechenschaftsbericht;
 - 2) Rechnungsablage;
 - 3) Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
 - 4) Besprechung wegen Abhaltung einer Abend-Unterhaltung;
 - 5) sonstige Corpsangelegenheiten.

Wiesbaden, den 17. Januar 1874.

9787

Das Commando.

Dr. Heinrich, Kirchgasse No. 25a.

Sprechstunden für Hals- & Brustkranke:

Vormittags bis 10, Nachmittags von 2-3 Uhr. 9387

Das Klavierstimmen und besonders Reparaturen etc. beorgt seit vielen Jahren bestens M. Matthes, H. Webergasse 5. 9242

Nähmaschinenunterricht wird ertheilt, sowie Maschinenarbeit angenommen. Näh. Goldgasse 21, 1 St. b. 10166

Eine Badewanne (zum Sitzen) zu vermieten bei M. Rossi, Metzgergasse 2. 9979

Im Auftrag der Frau A. Stein, welche zum Zwecke der ordneten Weiterführung des Geschäfts eine klare Einsicht in jetzigen Stand desselben haben muß, ersuche ich ergebenst sämtliche Personen, welche irgendwelche Ansprüche an Herrn A. Stein haben, dieselben innerhalb der nächsten 8 Tage bei mir anzumelden.
Wiesbaden, den 19. Januar 1874.

Dr. Lang, Obergerichts-Anwalt
Marktplatz 3.

10039

Cäcilien-Verein

Heute Abend 7 1/2 Uhr: Probe. (Cherubini-Requiem).
Pünktliches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Männer-Gesangverein

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslocal.

Synagogen-Gesangverein

Heute Abend 8 Uhr: Probe.

Sprudel.

Alle Rechnungen für unsere Gesellschaft sind baldigst den Belegen behufs Anweisung an die Cassie bei unserem Vorstandsmitgliede, Herrn L. Usinger, Elisabethenstraße 8, einzureichen.
189 Der große Rath der Gesellschaft „Sprudel“

Sprudel.

Lieder und Vorträge für unsere vierte Herrenversammlung, welche nächsten Montag den 26. Januar stattfindet, sind bis 23. Januar Abends 6 Uhr bei unserem Vorstandsmitgliede, Fritz Bornträger, Webergasse 29, einzureichen begünstigt.
zumelden. Lieder-Einsendungen können auch ohne Namens-Nennung geschehen.
189 Der große Rath der Gesellschaft „Sprudel“

Zurückgesetzt!

Vor Eintreffen der neuen Waare verkaufen wir fertige und gezeichnete Kinderkleidchen und Schürzen

bedeutend unter dem Preise.

10171

E. L. Specht & Cie.

Neu angekommen: Chagrinc-Stiefel für Herren und Damen, Doppelsohlen, prämiirt auf der Wien r Weltausstellung. Alleinige Niederlage bei

10165 Julius Auer Wwe., Michaelsberg 20.

Ein Haus

in Bad-Soden in der schönsten Lage, nahe dem Curgarten und Bahn, mit mehreren Gärten, auch für jedes Geschäft geeignet, für 15,000 fl. unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen; gleiches in Hochheim ein rentables Eshaus mit gangbarem Speculgeschäfte für 6000 fl. Näheres durch Agent Jos. Jmand, der Lang- und Kirchgasse 2.

Unser Geschäftslocal

befindet sich von

9779

Montag den 19. c. an

Wilhelmstraße No. 13.

Marcus Berlé & Cie.

Das Nähmaschinen-Lager von W. Höhler,

Nerostrasse No. 2,

empfiehlt die best- und dauerhaft konstruirten Nähmaschinen des In- und Auslandes unter langjähriger, schriftlicher Garantie.

Alle Reparaturen werden unter Garantie besorgt.

Englische Nadeln, reines Del, Garn und Seide.

6989

Rabatt für Wiederverkäufer.

Der Ausverkauf

von Albums, Schreibmappen, Necessaires, Cigarren-
Etuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Notizbücher,
Kistenkartentaschen, Musikmappen, sowie noch eine
grosse Auswahl Brochen, Ohrringe, Colliers, Saar-
nadeln und Aufsteckkämmen dauert nur noch eine kurze Zeit.
Österreichische Gulden, sowie österreichische 5-Sgr.-
Stücke werden für voll angenommen.

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Gregorianische Methode.

Vom 15. Januar an beginnen wieder Sprachcurse im Fran-
zösischen, Englischen, Russischen, Deutschen, Italieni-
schen und Lateinischen.

Professor L. T. Gregoire, Langgasse 24.

Eine schöne Gede zu verkaufen Wellrichstraße 3, Dths. 10012

Aecht wollene (russische) Bett- & Reisedecken

in verschiedenen Dessins und Farben, sowie
feines Tuch (double face velour) aller Art,
zu Damenmäntel und Schlafröcke, zu äusserst
billigen Preisen.

Alleiniger Verkauf bei

9599

M. Wolf „zur Krone“.

Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung und Geschäftslocal befinden sich von heute an
Friedrichstraße 31. Carl Blumer, Schreinermeister.

Eine schlahtbare Kuh zu verkaufen Brantenstraße 6.

9216

Musverkauf!

Wegen Schluß meines Geschäftes am 28. Februar verlaufe ich von heute an nachstehende Artikel bedeutend unter dem Einkaufspreis:

Cravatten, Manschettknöpfe, Damenkragen mit Sattel, von 37 bis 42 Halsweite, feine Garnituren mit Spitzen, gestickte Mull-Streifen, diverse Spitzen, worunter ächte Valenciennes, schwarze und weiße Tulle, schwarzen Crêpe, wollene Fanchons und Tücher, sowie Mercerie-Waaren, als: farbige Nähseide, Schnuren, Zwirne &c.
10144 **G. W. Winter, 5 Webergasse 5.**

U t e n s i l i e n

zur
Oilmalerei,

als:

Delfarben, Firnisse, Lacke, Maltuch, Skizzentuch, Malpapier, präparierte Pappen, Paletten und Pinsel &c.

empfehl

C. Koch, Hof-Lieferant,

zum goldenen Schwanen.

10027

Muckerhöhle.

15751

Heute: Leberklöße mit Sauerkraut.

Deutscher Hof.

Heute Abend von 6 Uhr an: **Frei-Concert** von der berühmten Capelle. Vorzügliches **Bier** und gute **Speisen** werden verabreicht.
Joseph Brönnert. 10127

Wanzenod.

Einzig bewährtes Mittel zur sofortigen Vertilgung von Wanzen
empfehl a H. 5 Sgr.
591

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Kartoffeln,

vorzügliche Qualität, per Kampf 9 fr. bei
10153

H. Bossong.

**Monnickendamer
Brat-Bückinge**

stets frisch bei **Chr. Wolff, Tannusstraße 25.** 9736

Ein großes, gebrauchtes **Kanape** (Ruhbaumgestell) billig zu verkaufen **Michelsberg 18.** 9927

Guterhaltene Möbel werden angekauft von
9826 **W. Schwenk, Marktstraße 26, 1 Tr. h.**

Ein **Kastentarren** mit Hemmnis ist zu verkaufen **Stiftstraße 4, 3. Stod.** 10145

Ein **Gaslustre**, dreiarmlig, elegant, zu verkaufen **Dohheimerstraße 7h, Nachmittags von 2—4 Uhr.** 10167

Getragene **Aleider**, Schuhe und Stiefel, Möbel, Betten kauft zu den höchsten Preisen **F. Marx, Mehrgasse 37.** 8342

An- und Verkauf von getragenen **Aleidern**, Möbeln, Betten &c. &c. **Häfnergasse 3 bei W. Münz.** 9416



Ein **Haus** im oberen Stadttheile mit Hinterhaus, großem Hofraum und Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Expedition. 9950

Abgeschnittene Camilien, Camilien in Töpfen, Hyacinthen, Veilchen, sowie frische Bouquets sind bei mir, sowie in meiner Niederlage bei Herrn Conditior **Romberger**, Langgasse 38, stets zu haben.

Achtungsvoll

Ph. Scheurer, Kunst- und Handelsgärtner,
Emserstraße.

10136

Zur gefälligen Beachtung.

Unterzeichnete empfehlen sich im Schneiden von Obstbäumen nach bewährter französischer Methode, sowie im Anlegen, Unterhalten von **Gärten, Gräbern und Gruften.**

Wieser & Zimmermann, Handelsgärtner,
10107 **Platterstraße 14, vis-à-vis dem Friedhofe.**

Wiener Möbel & Möbelgestelle

Geisbergstraße 18a.

Bei Frau **Martini**, Mauerstraße 17, werden fortwährend **Knocken**, Lumpen, Glas, Papier, Eisen, Messing, Kupfer, Zink, Zinn, Flaschen, Krüge, Dosen zu den höchsten Preisen eingekauft.

H. Schwalbacherstraße 2 sind neue lackirte **Möbel**, als: thürige Kleider- und Küchenschränke und Bettladen zu verk.

Häfnergasse 5 sind **2 Karrnchen** zu verkaufen.



Gesucht wird ein **Haus**, welches sich zur Bäckerei eignet. Schriftliche

Offerten mit der Aufschrift „**Bäckerei**“ beliebe man in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein erfahrener Kammerdiener resp. Krankenpfleger empfiehlt Näheres **Elisabethenstraße 17 im Seitenbau.**

Herzliche Gratulation zum 63. Geburtstage

des Herrn **Louis Schmidt.**

Das Licht der Welt erblicktest Du vor 63 Jahren,
Das ist gewiß schon lange her,
In Glück, Gesundheit und auch in Gefahren
Zogst Du in allen Sau'n umher;
In allen Mühlen nah und fern,
Wo nur ein Rad sich dreht,
Da ruft man Dich als Mühlenarzt gern,
Weißst Du's gut versteht.
Das ganze Räderwerk
Und auch die Mühlenstein,
Die reparirst Du weit und breit,
Sogar in Frauenstein.
So treibe dich noch lange fort
Und lebe froh und heiter,
Und komme heut' am rechten Ort,
Dann schwäzen wir noch weiter;
Beim Bier und auch beim Petter seinem Wein,
Da laß und fröhlich sein,
Derr Gottfried Wagner schenkt uns ein,
So lang wir dursig sein.

Dohheim, den 22. Januar 1874.

10103 **Sämmliche Holzwürmer und sonstige Bekannte.**

Verloren am Samstag Mittag von der Mehrgasse bis in die Gemeindebadgäßchen ein **Glaserdiamant** mit schwarzem Band. Abzugeben gegen gute Belohnung bei Glasermeister **Julius Müller, Mehrgasse 27 oder Graben 6c.** 1012

Ein **meßingenes Sundehalsband** gefunden. Abzugeben **Nerostraße 24 bei F. Winterwerb.** 1015

Mädchen aus anständiger Familie können gründlich das Buch-
haltung erlernen und sofort eintreten. Näh. Expedition. 10019
Ein wohlherzogenes Mädchen, des Französischen mächtig, wünscht
in ein Kurz- oder Weißwaarengeschäft einzutreten. Näh. Waltram-
straße 14 Parterre. 10065
Ein Kellnermädchen sofort gesucht im Gasthaus zum Anker. 9955
Eine Büglerin sucht dauernde Beschäftigung. Näheres Friedrich-
straße 12 im Hinterhaus 3 Stiegen hoch. 9909
Eine geübte Kleidermacherin findet Beschäftigung. Näheres Feld-
straße 10, Parterre. 9896
Ein junges Mädchen aus guter Familie kann unter günstigen
Bedingungen des Kurz- und Modeschaff erlernen. Näh. Exped. 9806
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Ausbessern in
und außer dem Hause. Näheres Mauritiusplatz 1. 10141
Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Näheres Louisen-
straße 14a. 10129
Eine erfahrene Kleidermacherin, welche viele Jahre in England
arbitet war, sucht bei einer Herrschaft im Hause Beschäftigung.
Näheres Nischelsberg 8, 3. Stod. 10111
Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle. Näh. Röderstr. 31. 10163
Ein braves Mädchen für die Küche gesucht Langgasse 6. 9776
Gesucht wird auf gleich ein braves Hausmädchen mit guten Zeug-
nissen. Näheres Geisbergstraße 4, 2 Treppen hoch. 9714
Ein solides, gefestetes Mädchen, welches selbstständig kochen kann
und in Hausarbeit erfahren ist, gegen guten Lohn auf 1. März
oder früher gesucht. Näheres Expedition. 5754
Ein reinliches Mädchen sofort gesucht Taunusstr. 19, 3. St. 9781
Ein Mädchen neben einen Chef in ein Hotel für auswärtig wird
gesucht. Näheres bei R. Kraus, Mühlgasse. 595
Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, wird
gesucht Röderstraße 22, eine Treppe hoch. 9860

Gesucht.

Ein solides Zimmermädchen findet Stelle. Näheres im Badhaus
zum Stern. 9875

Ein braves Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten
Emserstraße 17. 9854

Ein reinliches Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht.
Restauration Wüst. 9991

Ein junges Mädchen, welches etwas nähen kann, wird in eine
kleine Familie als Hausmädchen gesucht. Näh. Spiegelgasse 5. 9983

Nach Viehrich wird ein braves Mädchen, welches alle Hausar-
beit versteht und gute Zeugnisse besitzt, gesucht. Näheres alter
Rennenplatz 3, erste Etage. 9876

Ein junges Dienstmädchen gesucht Faulrunnenstraße 11, 2 St.
Auf 1. Februar ein braves, reinliches Mädchen für Haus- und
Küchenarbeit gesucht. Näheres Dohheimerstraße 11. 10025

Ein braves Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird
gesucht. Näheres Karlstraße 8. 10079

Eine Haushälterin mit vorzüglichen Zeugnissen, die mit der ein-
fachen und feineren Küche vollkommen vertraut ist, sucht Stelle.
Näheres Expedition. 9973

Gesucht wird zum 1. Februar ein Mädchen, welches Küchen- und
Hausarbeit gründlich versteht. Näh. Expedition. 9865

Ein ordentliches Hausmädchen gesucht. Näheres Neugasse 2a
im Laden. 10004

Gesucht zum 1. Februar ein Mädchen für
Küchen- und Hausarbeit. Näheres Wilhelm-
straße 17 im Seitenbau. 9709

Eine Kammerjungfer, welche perfekt in Kleidermachen ist
und französisch spricht, sowie eine Herrschaftsköchin
mit langjährigen Attesten, ferner eine Bonne, sowie eine Haushälterin,
welche perfekt französisch sprechen und sehr gute Zeugnisse besitzen, suchen
tellen d. Frau Prob. Ebert Wwe., kl. Schwalbacherstr. 7. 10124
Kranzplatz 11 wird ein Hausmädchen gesucht. 10134

Ein tüchtiges Hausmädchen wird auf gleich gesucht Mainzer-
straße 27. 10133

Gesucht ein Mädchen, das mit guten Zeugnissen versehen, für
die Küche und etwas Hausarbeit. Näheres Mainzerstraße 21. 10102

Ein junges, williges Mädchen wird gesucht Helenenstraße 3 im
Hinterhaus. 10122

Gesucht wird von einer ruhigen, kinderlosen Familie ein an-
ständiges Mädchen, welches sich zu aller Hausarbeit versteht. Näh.
Dohheimerstraße 30, 1 Treppe. 10125

Ein ordentliches Küchenmädchen, das als solches schon in einem
Hotel thätig war, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im
Holländischen Hof. 10118

Gesucht.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten,
sowie im Bügeln und Schneidern geübt, wird zu einer stillen Familie
nach auswärts gesucht. Nur solche, welche schon ähnliche Stellen
belleidet, wollen sich melden. Offerten unter A. D. 2 werden von
der Expedition dieses Blattes besorgt. 10126

Eine Köchin gesucht Kochbrunnenplatz 3. 10140

Ein reinliches Mädchen, welches in der Hausarbeit und im Bügeln
erfahren ist, sucht bei einer Herrschaft auf 1. Februar eine Stelle.
Näheres Schwalbacherstraße 12 eine Stiege hoch. 10138

Eine gefestete Person, welche einem Haushalte selbstständig vor-
stehen kann und vorzügliche Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näh.
Sonnenbergstraße 22. 9873

Gut empfohlene Mädchen, als: Köchinnen, Mädchen,
welche bürgerlich kochen können, sowie Zimmer-, Haus-
und Küchenmädchen finden gute Stellen durch das
Placirungs-Bureau von Frau Bird, Goldgasse 6.

Gesucht

zu einem jüngsten Kinde ein Mädchen, welches die Pflege vollständig
übernimmt, zu nähen versteht und sich vor einiger Nebenarbeit nicht
scheut. Eintritt Mitte Februar. Näheres Bierstädterstraße 3. 10139

Ein solides Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit
übernimmt, wird gesucht Dohheimerstraße 24, Bel-Etage. 10142

Langgasse 45 wird ein starkes Mädchen gesucht. 10160

Eine angehende Restaurationsköchin wird gesucht. Gute Zeugnisse
werden verlangt. Näheres Expedition. 10172

Ein starkes Hausmädchen, welches auch in Küchenarbeiten erfahren
ist, wird nach Sonnenberg gesucht. Näheres bei J. Stengel. 10156

Eine perfekte Herrschaftsköchin sogleich gesucht. Näh. Exped. 10149

Ein junges, anständiges Mädchen, welches noch nicht hier gedient
hat, sucht eine Stelle als feines Zimmermädchen und sieht mehr
auf gute Behandlung als hohen Lohn. Näh. Mainzerstraße 7. 10169

Ein Kammerdiener, der immer in feinen Häusern war, sowie
eine Kaffeeköchin suchen Stellen durch R. Kraus, Mühlgasse. 595

Ein Glasergehülfe gesucht Ellenbogengasse 6. 9974

Ein Junge von 14-16 Jahren wird als Hausbursche gesucht
Webergasse 37. 9958

Ein braver Junge kann bei jahrweise steigendem Lohn das Radirer-
geschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 8202

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 8672

Ein Hausbursche sof. ges. von H. Romberger, Conditior. 10135

Ein Tapezirergehülfe, selbstständiger Arbeiter, sucht in hiesigen
Privathäusern Beschäftigung. Näheres Expedition. 10116

Ein Schreiner gesucht Römerberg 27. 10104

Mehrere tüchtige Gehülfen finden dauernde Beschäftigung auf
Stückarbeit in der Buchbinderei von Clemens Schütte, Helenen-
straße 20. 10112

Ein Fußtastelmacher gesucht Helenenstraße 4. 10151

Ein zuverlässiger, kräftiger Mann wird als Diener zu einem
leidenden Herrn auf einige Stunden Vor- und Nachmittags gesucht.
Näheres Dohheimerstraße 3, Parterre, von 9 bis 11 Uhr. 10158

Ein solider, gewandter Kellner, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Näh. Kirchgasse 19. 10150

6000 fl. werden auf zweite Hypothek zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 6099

4000 fl. gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 9404
Einige gute Hypotheken in hiesiger Stadt sind zu cediren. Näh. in der Expedition d. Bl. 9571

11000 fl. sind in hiesiger Stadt gegen doppelte gerichtliche Sicherheit im Ganzen oder getheilt sofort auszuleihen. Näh. Exped. 10007

Gesucht

zwei anständig möblirte Zimmer mit oder ohne Kost von einem einheimischen Herrn. Offerten sub M. 32 in der Expedition d. Bl. erbeten. 10022

Zu miethen gesucht

von Ende März an zwei bis drei große trodene Zimmer oder sonst eine passende Räumlichkeit, womöglich Parterre, zum Aufbewahren von Möbeln, nicht weit vom Bahnhof. Näheres Expedition. 10101

Eine Wirtschaft, Laden oder Lokal, geeignet für Weinwirtschaft, wird zu pachten gesucht. Gest. schriftliche Offerten unter Chiffre G. P. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10037

Adlerstraße 3 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 10143
Dohheimerstraße bei W. Gail ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage mit 2 Balkons, bestehend aus 6 Zimmern und Küche nebst Zubehör, per 1. April 1874 oder auch früher zu vermieten. 7258

Dohheimerstraße bei W. Gail ist per 1. April eine elegante Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, Ballon u. 2 Stiegen hoch, enthaltend 7 Zimmer, Küche u., eine bezgl. 3 Stiegen hoch, enthaltend 4 Zimmer, Küche u., zu vermieten. 8302

Faulbrunnenstraße 12, 2 Treppen hoch, ist auf 1. April eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 10146

Hellmündstraße 19a ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde und allem Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. 10114

Hochstraße 19 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 8967
Langgasse 12, Hinterhaus 2. Stock, ist ein freundliches Zimmer mit Kost für 14 Thlr. monatlich zu vermieten. 10102

Mauergasse 15 sind 2 kleine Logis auf 1. Februar oder 1. April zu vermieten. 10132

Nikolastraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 8209

Oranienstraße 40 sind 2 Logis zu vermieten. 10118
Platterstraße 16b ist ein heizbares Zimmer zu verm. 10163

Schillerplatz 2a ist im Hinterhause ein freundliches Dachstübchen mit Bett zu vermieten. 10108

Schwalbacherstraße 27, Hths., 2 möbl. Zimmer zu verm. 10050
Al. Schwalbacherstraße 2 ist eine Mansarde mit Bett zu vermieten. 10105

Sonnenbergerstraße 21a ist eine herrschaftlich möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern sofort zu vermieten. Dasselbst werden außerdem Zimmer einzeln und zusammen abgegeben. 9696

Taunusstraße 6 sind zwei einzelne Zimmer (passend für Herren) zu vermieten. 9844

Wellrichstraße 2 ist ein kleines Cabinet zu vermieten. 8859

Ein Zimmer mit Bett zu vermieten Taunusstraße 33, Hths. 10152

Eine Wohnung von 1 Salon, 6 Zimmern, Mansarden, Küche und Zubehör, in bester Lage der Wilhelmstraße, ist zum 1. April an ruhige Miether abzulassen. Näh. Exped. 9404

In meinem Hause Ecke der Wellrich- und Walramstraße ist der Laden nebst Wohnung zu vermieten. Friedrich Kassel. 9962

Die Ladentäume meines Hauses Spiegelgasse 1, welche Herr Salomon meißter Franz Becker bewohnt, sind vom 1. October d. J. an anderweit zu vermieten. G. D. Schmidt. 870

Ein Laden nebst Ladenzimmer ist per 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten Michaelsberg 20. Näheres im 3. Stock bei E. Gärten. 1001

Zu vermieten

mehrere große Werkstätten und Magazine Kirchgasse 12. Römerberg 6 ist Stallung für 2-3 Pferde auf gleich oder später zu vermieten. 1001

Ein reinlicher Arbeiter findet Kost und Logis Dohheimerstraße Hinterhaus, 3 Stiegen hoch. 940

Zwei reinf. Arbeiter erhalten Logis Hermannstraße 5, Hths. 1001
Arbeiter finden Kost und Logis Langgasse 23, Hths. links 2 St. 1001

Zwei anständige Herren oder Damen können Logis erhalten Langgasse 1. 1001

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager,

Anton Wolf,

nach langem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Nerostraße 22, aus statt.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: 10123
Kath. Wolf, geb. Momberger.

Tages-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Kol: Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis 5 Uhr Sülzwasser- und Mineralwasser-Bäder. 10280

Heute Donnerstag den 22. Januar.
Rathhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert. Cäcilien-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe.

Wochen-Zeichenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule dem Michaelsberge.

Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

Allgemeiner Vorkurs- und Sparkassen-Verein. Abends 8 Uhr: Sitzung im „Rheinischen Hof“, Neugasse 3.

Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.

Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Lokal Herrn Weidmann, Nerostraße.

Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Gesang.

Königliche Schauspieler. Neu einstudirt: „Der Störenfried“. Aufst. in 4 Akten von R. Benedix. 47132

Verstorbenen in Wiesbaden.

Am 21. Januar, ein S. des Schreiners Christian Dingelbey von Wies m